

## XXIV.      JA    JA

Ist ‚Ja‘ ja, oder ist ‚Ja‘ nein?  
Ist die Frage Schein, oder vom Durst der Wein?  
Wer sagte ‚Ja aber‘ und meinte makaber  
vom Wortschwall endgültigen Kadaver?

Ist ‚Nein‘ das ‚Nicht sein‘ und ‚Ja‘ das ‚Ich bin‘,  
oder ist es der Schrei meiner Seele schlechthin?  
Bin ich das Mega vom Mikro, oder das Giga vom Nano,  
oder in Narkose erkoren wäre es vielleicht nur Hoho?

Wo ist der Sinn des ‚Ja‘-s  
und was bedeutet ‚Nein‘?  
Heißt es auch nicht ‚Evet‘ und ‚Hayer‘\*,  
und sagt man ja auch nicht ‚Jein‘?

Was ist Sein und was ist Leben?  
Kann denn niemand eine Antwort geben?  
Wozu sterben wenn man tot ist  
und wozu leben wenn man nicht besteht,  
wenn man sowieso entweder zum ‚ja‘ oder zum ‚Nein‘ geht?

11. Januar 2000.

Helga Rönneberg gewidmet.

---

\* Das Wort ‚hayer‘ aus dem Türkischen spricht man wie ‚hajer‘ und sollte in seiner letzten Silbe eigentlich ein i ohne Punkt haben, das ausgesprochen wird wie das letzte e in Wiesbaden.